

Studienpläne Fachbereich Rechtspflege Wahlpflichtfächer

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines Verfahrensrecht der freiwilligen Gerichtsbarkeit

Arbeitsrecht und arbeitsgerichtliches Verfahren

Grundzüge des Steuerrechts

Wertpapierrecht

Allgemeines Verfahrensrecht der freiwilligen Gerichtsbarkeit

Vorbemerkung

In verschiedenen Pflichtfächern kommen die Studierenden mit einzelnen Vorschriften des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) in Berührung.

Im Rahmen dieses Wahlpflichtfaches sollen der allgemeine Teil des Gesetzes mit seinen verfahrensrechtlichen Grundsätzen vorgestellt und die verschiedenen spezifischen verfahrensrechtlichen Begriffe erarbeitet werden.

Weiterhin soll eine Abgrenzung zu anderen gerichtlichen Verfahrensarten und zum Bereich der Verwaltung erfolgen.

1. Stellung der freiwilligen Gerichtsbarkeit in unserem Rechtssystem

Verhältnis der freiwilligen Gerichtsbarkeit zu anderen Verfahrensarten und zur Verwaltung - die verschiedenen gesetzlichen Regelungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit - Organe der freiwilligen Gerichtsbarkeit

2. Die Beteiligten im Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit

Beteiligtenbegriff - Beteiligten- und Verfahrensfähigkeit - Vertretung durch gesetzliche und gewillkürte Vertreter

3. Grundsätze zur Verfahrensleitung, der Verfahrensablauf

Verfahrenseinleitung - Bestimmung des Verfahrensgegenstandes - Beschaffung und Einführung des Tatsachenstoffes - der Anspruch auf rechtliches Gehör

4. Zuständigkeiten**5. Die gerichtliche Entscheidung**

Inhalt, Erlass, Wirksamwerden und Bekanntmachung der Entscheidung - Abänderungsbefugnis des Gerichts - formelle und materielle Rechtskraft

6. Rechtsbehelfe

Beschwerdeverfahren - Rechtsbeschwerde - Rechtspflegererinnerung

7. Einstweilige Anordnungen

Arbeitsrecht und arbeitsgerichtliches Verfahren

Vorbemerkung

Das Ausbildungsziel für die Lehrveranstaltungen im Lehrgebiet „Arbeitsrecht und arbeitsgerichtliches Verfahren“ besteht darin, den Studierenden einen Überblick über das gesamte Arbeitsrecht als einem Sonderrecht des allgemeinen Zivilrechts sowie eine Einführung in das arbeitsgerichtliche Verfahren mit seinen gegenüber der Zivilprozessordnung abweichenden Verfahrensgrundsätzen und Sonderregelungen zu geben.

Entsprechend den Aufgabengebieten der Rechtspflegerin oder des Rechtspflegers das Schwergewicht der Veranstaltung auf dem Individualarbeitsrecht und auf dem Tarifrecht, wohingegen das kollektive Arbeitsrecht ansonsten, wie etwa das Arbeitskampfrecht und das Betriebsverfassungs- bzw. Personalvertretungsrecht, nur in den Grundzügen angesprochen wird.

1. **Begriff und Wesen des Arbeitsrechts**

Arbeitsrecht als Sonderrecht der in abhängiger Stellung Tätigen - Abgrenzung zum Beamtenrecht - die Rechtsbeziehung des Arbeitnehmers zum Arbeitgeber, zu anderen Arbeitnehmern und zum Staat

2. **Geschichtliche Entwicklung des Arbeitsrechts**

Herausbildung des Arbeitsrechts im Zeitalter der beginnenden Industrialisierung - Entwicklungen der Gewerkschaft und Herausbildung eines Tarifrechts - Verbesserung der individuellen Stellung des Arbeitnehmers und starkes Hervortreten des Kollektivgedankens nach 1914 - das nationalsozialistische Arbeitsrecht - Neuaufbau eines sozialstaatlichen Arbeitsrechts nach 1945 - Versuche der Schaffung eines einheitlichen Arbeitsgesetzbuches

3. **Grundgedanken des Arbeitsrechts**

Arbeitnehmerschutzrecht - Interessenausgleich - personenrechtliches Gemeinschaftsverhältnis - betriebliche Mitbestimmung - kollektives Arbeitsrecht

4. **Rechtsquellen des Arbeitsrechts**

Staatlich gesetztes Arbeitsrecht (Grundrechte, Gesetzesrecht) - Gesamtvereinbarungen wie Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung oder Dienstvereinbarung - Arbeitsvertrag - ungeschriebenes Arbeitsrecht, wie Gleichbehandlungsgrundsatz, betriebliche Übung, Beschäftigungspflicht - Pyramide der arbeitsrechtlichen Rechtsquellen i.V.m. §§ 134, 139 BGB

5. **Grundbegriffe des Arbeitsrechts**

Begriff des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers - Abgrenzung von Betrieb und Unternehmen - Begriff des Arbeitsvertrages - Abgrenzung zum Dienstvertrag eines in selbständiger Stellung Beschäftigten - neue Rechtsformen der Scheinselbständigkeit - berufliche Gliederung der Arbeitnehmer - Abgrenzung Angestellte und Arbeiter

6. Begründung des Arbeitsverhältnisses

Zustandekommen und Inhalt des Arbeitsvertrages - Verhandlungen vor Abschluss des Arbeitsvertrages - Einstellungsfragebogen - Zulässigkeit von graphologischen Gutachten und Eignungstests - Form des Arbeitsvertrages - Abschlussverbote und -gebote - Bedeutung des Artikels 33 GG für Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst - Konkurrentenklage

7. Arten der Arbeitsverhältnisse

Befristete Arbeitsverhältnisse - Probearbeitsverhältnisse - Aushilfsarbeitsverhältnisse - Teilzeitarbeitsverhältnisse - Job-Sharing - Leiharbeitsverhältnisse - Berufsausbildungsverhältnisse

8. Einzelprobleme aus dem Arbeitsverhältnis

Arten der Vergütung, Lohn, Gehalt, Provision, Zulagen, Prämien, Akkord- und Zeitlohn - Lohnabzüge - Pfändbarkeit von Vergütung nach der ZPO - Behandlung der Vergütung im Insolvenzverfahren - Gratifikation und Zuwendung - Lohnzahlung bei Leistungshindernissen, persönliche Verhinderung, Entgeltfortzahlung im Krankheitsfalle, Annahmeverzug, Unmöglichkeit der Leistung, Betriebsrisikolehre - Urlaubsrecht

9. Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Aufhebungsvertrag - Befristung - Betriebsübergang - Anfechtung - Erreichung des Rentenalters - Kündigung

10. Kündigung des Arbeitsverhältnisses

Arten der Kündigung, ordentliche Kündigung, außerordentliche Kündigung, Änderungskündigung, Teilkündigung - Abmahnung - Mängel der Kündigung - besonderer Kündigungsschutz bestimmter Arbeitnehmergruppen, Schwerbehinderte, Schwangere, junge Mütter, Abgeordnete, Betriebs- und Personalratsmitglieder - Beteiligung von Betriebsrat und Personalrat vor Ausspruch einer Kündigung - Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes - Voraussetzungen der Wirksamkeit von personen-, verhaltens- und betriebsbedingten Kündigungen - Erhebung einer Kündigungsschutzklage - Auflösung des Arbeitsverhältnisses und Abfindungszahlung - Rechtsfolgen einer erfolgreichen Kündigungsschutzklage, Vergütung aus Annahmeverzug, Weiterbeschäftigungsanspruch

11. Überblick über das kollektive Arbeitsrecht

Tarifrecht, Arten des Tarifvertrages, Zustandekommen eines Tarifvertrages, Wirkung eines Tarifvertrages, Arten der Tarifbindung - Besonderheiten von Tarifverträgen im öffentlichen Dienst - Beteiligungsrechte von Betriebsrat und Personalrat bei personellen, sozialen und wirtschaftlichen Angelegenheiten

12. Verfahren vor dem Arbeitsgericht

Arbeitsgerichtsbarkeit als eine der Sondergerichtsbarkeiten - Zuständigkeit und Arten der Verfahren - Sonderregelungen im ArbGG im Hinblick auf die Regelung der ZPO - Ablauf des Verfahrens - Rechtsmittel - Kostenrecht im Verhältnis zur ZPO und zum GKG

Grundzüge des Steuerrechts

Vorbemerkung

Das Ausbildungsziel für die Lehrveranstaltungen im Steuerrecht besteht darin, den Studierenden Grundkenntnisse über die wichtigsten Steuerarten und deren Erhebung zu vermitteln. Die Aufnahme des Lehrgebiets als zusätzliches Wahlpflichtfach erfolgt vorrangig wegen der gesetzlichen Neuregelung in § 18 Abs. 4 RPfIG zum 01.01.2013. Danach sollen Rechtspfleger in Insolvenzsachen über belegbare Grundkenntnisse der für das Insolvenzverfahren notwendigen Teile des Steuerrechts verfügen. Darüber hinaus sind für Tätigkeiten des Rechtspflegers in anderen Rechtsgebieten ebenfalls Kenntnisse des Steuerrechts unverzichtbar, beispielsweise im Rahmen der Prüfung von Rechnungslegungen in Betreuungs- und Zwangsverwaltungssachen.

1. Grundlagen des Steuerrechts

Steuerbegriff - Einteilung der Steuern und Steuerarten im Überblick - direkte und indirekte Steuern - Ertragshoheit - Steuergegenstand - Steuergesetzgebung - rechtliche Besteuerungsgrundlagen (Gesetz, Durchführungsverordnungen, Richtlinien, Rechtsprechung) - Steuerverwaltung

2. Einführung in die Abgabenordnung

Stellung und Bedeutung der Abgabenordnung im Steuersystem - Überblick über das Besteuerungsverfahren - Zuständigkeit der Finanzbehörden - Festsetzung des Steueranspruchs (Steuerbescheid) - Rechtsbehelfsverfahren - Verwirklichung des Steueranspruchs (Fälligkeit, Zahlung, Vollstreckung, Verzinsung, Säumniszuschläge, Stundung, Aussetzung, Erlass, Verjährung)

3. Grundzüge des Umsatzsteuerrechts

Einführung in die Systematik der Umsatzsteuer - Steuerbare Umsätze - Steuerbefreiungen - Bemessungsgrundlage - Steuersätze - Entstehung der Umsatzsteuer (Soll- und Istversteuerung) - Vorsteuerabzug - Besteuerungsverfahren (Steuererklärung, Voranmeldung und Vorauszahlung, Steuerfestsetzung)

4. Grundzüge des Körperschafts- und Gewerbesteuerrechts

Die Besteuerung von Gesellschaften - Einführung Körperschaftssteuer (Wesen und Bedeutung, Einkommensteuer der juristischen Personen, Rechtsgrundlagen) - Steuerpflicht - Ermittlung des Einkommens und Steuerermittlung – Steuererhebung Einführung Gewerbesteuer (Rechtsgrundlagen, Gemeindesteuer) - Gegenstand der Besteuerung (Arten und Formen des Gewerbebetriebs) - Steuerpflicht - Steuerschuldverhältnis - Sachliche Steuerpflicht - Persönliche Steuerpflicht (Unternehmer, Gesellschaften, Unternehmerwechsel) - Entstehung, Berechnung und Fälligkeit der Gewerbesteuer (Gewinn, Gewerbeertrag, Gewerbesteuermessbetrag, Hebesatz)

5. Grundzüge des Einkommensteuerrechts

Einführung (Wesen und Bedeutung, Rechtsgrundlagen, Ertragshoheit) - Steuerpflicht (persönliche und sachliche Steuerpflicht, Steuerbemessungsgrundlage) - Steuerfreie Einnahmen - Einkunftsermittlung / Steuerermittlung (Gewinnermittlung, Werbungskosten) - Steuererhebung (Veranlagungs- und Steuerabzugsverfahren, Einkommensteuervorauszahlungen)

Wertpapierrecht

Vorbemerkung

Die Wahlpflichtveranstaltung „Wertpapierrecht“ soll einen Überblick über die speziellen Wertpapiergesetze, den Einzelregelungen und den peripheren Bestimmungen verschaffen.

Dabei soll einerseits der praktische Bezug des Wertpapierrechts zur Tätigkeit der Rechtspflegerin oder des Rechtspflegers insbesondere im Familien-, Vormundschafts- und Betreuungsrecht vermittelt, andererseits die wirtschaftliche und sozialpolitische Bedeutung des Wertpapierrechts für unsere Gesellschaft verdeutlicht werden.

1. Grundzüge

Klassifizierung der Wertpapiere nach Inhaberpapieren, Orderpapieren, Rektapapieren - Indikatoren zur Beurteilung des wirtschaftlichen Umfeldes - Dreigestirn der Geldanlage: Risiko / Rentabilität, Liquidität

2. Kursneutrale Wertpapiere und Wertrechte**3. Die verzinslichen Wertpapiere**

Pfandbriefe - Kommunalobligationen - Industrieobligationen

4. Die Investmentzertifikate

Mündelgeldsicherheit der Anlage - Immobilienzertifikate

5. Die Aktie

Inhaberaktie - Namensaktie - Stammaktie - Vorzugsaktie - Berichtigungsaktie - Zwischenscheine - Gewinnschuldverschreibungen - Wandelschuldverschreibungen - Genussrechte - Risiken bei Aktien

6. Überblick über die steuerpflichtigen Einkünfte aus Kapitalvermögen

Behandlung des Emissionsdisagios - Werbungskosten - Sparerfreibetrag - Besteuerung von Spekulationsgewinnen bei Aktien und Investmentzertifikaten

7. Die Börse

Organisationsrecht - Funktion und Arbeitsweise - Effektenbörse - Produktenbörse - Devisenbörse - Warenterminbörse - Handel an der Börse - Börsencomputertechnik - Berichterstattung über die Börse - Wertpapierhandelsgesetz - Insiderregelungen

8. Der Wechsel

Struktur und wirtschaftliche Bedeutung - Ausstellung und Form - Indossament - Haftung der Wechselbeteiligten - Wechsel- und Scheckprozess

9. Das Scheckrecht

Struktur und wirtschaftliche Bedeutung - Euroscheck - Euroscheckkarte - Fälschung des Schecks

